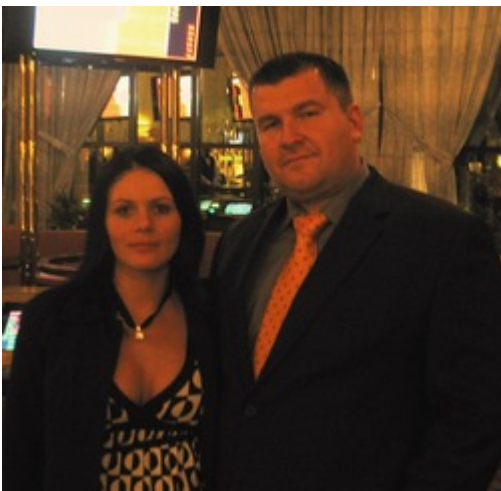


Spielbank Wiesbaden: Vatertag ist Pokertag

Wiesbaden, den 18.05.07. Was ist der Unterschied zwischen Vatertag, Muttertag, Ostern und allen anderen (Feier)tagen? – gar keiner! die Rookie-Turniere Im Casino Wiesbaden sind immer ausverkauft.

Auch am gestrigen Vatertag war der Andrang in Pokerbereich kaum zu bewältigen. Lange vor Turnierbeginn wärmten sich schon die Unentwegten am Cash-Game auf, die, je näher der Turnierstart rückte, von einer ständig wachsenden Traube Zuschauer umringt wurden.



Am pünktlich um 20.00 Uhr startenden Turnier beteiligten sich dann nicht nur Väter und solche, die es werden wollen an der Jagd nach dem Preisgeld, auch 6 Damen waren angetreten. Die Damen machten gleich in den ersten Spielen klar, dass sie keine Geschenke an die Herren verteilen würden – auch nicht am Vatertag. Beide Geschlechter versuchten, zwar nicht verbissen, aber doch ernsthaft und mit der nötigen Taktik, ihre Chips zu mehren.

Bereits nach knapp 3 Stunden Spielzeit stand der Final-Table, an dem 9 Herren und eine Dame um die Plätze im Geld rangen. Gleich das erste Spiel an diesem Tisch zeigte, dass Fortuna auch beim Poker immer kräftig mitmischt: Pocket Asse des

späteren Turniersiegers traten gegen B-10 eines Mitspielers an, dem diese Hand ein All-In wert war. A-8-9 im Flop, als Turn eine 7 und damit die Asse schon geschlagen, noch eine D als River und der Triumph über die Asse war perfekt. So kann's geh'n!

Das schönste Poker-Vatertagsgeschenk machten sich Herr Hemmert und seine Freundin, Frau Patranca: Sie erreichte Platz 5 und er gewann das Turnier. Mit annähernd 2.000,- Euro Preisgeld verließen sie Arm in Arm und sichtlich beschwingt das Casino.